

ABS greift nicht

Beitrag von „Dandelion12“ vom 4. April 2018 um 09:14

Hallo zusammen, ich habe eine kurze Frage im Bezug auf das ABS System. Ich komme gerade vom TÜV, und dort wurde mir gesagt das das Bremsverhalten meines Autos komisch sei. Anscheinend würde das ABS System nicht greifen. Kann mir da jemand weiterhelfen ? Ist das nur eine Einstellung (ABS ausgeschaltet unbemerkt ?). Ich werde die Tage einen Bremstest machen lassen. Hätte sonst jemand eine Idee was da los sein könnte. Herzlichen Dank

Beitrag von „vailbeavercreek“ vom 4. April 2018 um 10:00

Grüezi,

Haben sie den Kleinen sicher auf den Allradprüfstand gestellt ?

Bei der Prüfung ohne Motorlauf muss die Zündung an bleiben sonst geht wohl das Mitteldiff zu und es "wirft" ihn dank Allrad von der Rolle....

Wenn du kein ABS hast müsstest du zumindest eine Warnlampe AN haben

Salü

Manfred

Beitrag von „coala“ vom 4. April 2018 um 10:02

Servus,

eine Fehlfunktion des ABS ohne aufleuchtende Warnlampe/Fehlermeldung halte ich eher für relativ unwahrscheinlich, wenngleich auch nicht für gänzlich unmöglich. Ist dir selber denn am Bremsverhalten deines Fahrzeugs nichts aufgefallen? Die ABS-Funktion kannst du doch ganz leicht gefahrlos testen, indem du beispielsweise auf einem Feldweg oder nassem Kopfsteinpflaster mal kräftig bremst, bis die Räder zu blockieren beginnen. Das Pulsieren des Bremspedals bei einsetzender ABS-Regelung ist ja einfach zu bemerken.

Grüße
Robert

Beitrag von „vailbeavercreek“ vom 4. April 2018 um 10:25

Nachtrag:

Sofern es ein V10 ist dann hat dieser keinen Zwischenspeicher für die Unterdruckunterstützung !

Dh. das Rest Vakuum reicht max. für 2 Abbremsungen, danach erreichst du niemals mehr wie 20% des erforderlichen Bremsdruckes für eine ABS Bremsung.

Theoretisch wäre auch ein Lufteinschluss in den Sättel (durch die beidseitige Anordnung der Kolben) oder ABS Modul möglich da fast niemand die Bremsflüssigkeit entsprechend der Vorgabe (mit Tester / VCDS) wechselt !

SG